03/17 - Juni 2017

„AUFGEMERKT"

Neuigkeiten und Informationen von den IG Metall Vertrauensleuten bei Siemens Fürth

Westmittelfranken

Aufstehen für den Standort Fürth „Jetzt erst recht"

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
„Der Siemens-Konzern setzt erneut den Rotstift an und will in Deutschland über einen Zeitraum von mehreren Jahren knapp 1700 Arbeitsplätze streichen und weitere 1000 ausgliedern oder umverlagern." so oder so ähnlich lauteten die ersten Meldungen, die am Mittwoch, den 10. Mai, über die Nachrichtenticker liefen. **Und unser Standort Fürth ist auch betroffen.**

Am 11. Mai lud die DF FA Leitung, Hr. Franke, die Kolleginnen und Kollegen der DF FA SE zur Mitarbeiterinformation ein. Herr Franke ging in seinem Bericht auf die aktuelle Situation der SE ein. Seit 2011 ist der Umsatz der SE stark zurück gegangen. Deshalb soll in Zukunft verstärkt die Konzentration auf die Kernkompetenzen der SE liegen. Um die neuen Ziele errei-chen zu können, sei ein Stufenweiser Abbau von Arbeitsplätzen nötig. Das heißt in Zahlen: 445 Mitarbeiter bis 2020, und dies in allen Bereichen der SE.

Mitgliederversammlung am 30. Mai

Am 30. Mai rief die IG Metall zur Mitgliederversammlung in die Gaststätte Wilhelmshöhe. Der erste Bevollmächtigte der IG Metall, Reiner Gehring, eröffnete die Versammlung und begrüßte die Anwesenden. Er zeigte auf, welche Ideen die IG Metall hat um möglichst viele Arbeitsplätze in Fürth zu halten.

„Es werden Rahmenbedingungen benötigt, die dem Standort ein langfristiges Überleben ermöglichen. Arbeitsplatzabbau ist nicht die Lösung. Es muss an den Vertriebswegen gearbeitet, die Margenerwartungen heruntergeschraubt und das Produktspektrum erweitert werden.", so Reiner Gehring.

Sollte, neben den geplanten Stellenabbau, Ende 2020 die Verlagerung von ca. 700 Arbeitsplätzen aus der Siemensstraße nach Erlangen durchgeführt werden, ist das praktisch eine Halbierung des Standortes Fürth. Und somit wird dieser erheblich „unbedeutender"!

Reiner Gehring rief die Anwesenden auf mit ihren KollegInnen ins Gespräch zu kommen und ihnen die Brisanz der Lage klar zu machen.Wir brauchen in Fürth ein zukunftsfähiges Standortkonzept. Sonst ist dies nicht der letzte Stellenabbau!

Um dem Siemens Vorstand die Augen zu öffnen und ein Umdenken zu erreichen, ist leider „politischer" Druck nötig. Die Belegschaft und die IG Metall müssen öffentlichkeitswirksame Aktionen durchführen um in den Medien Erwähnung zu finden.

Mit ihrer Unterschrift belegten die Kollegen und Kolleginnen, dass sie für ihre Arbeitsplätze kämpfen und die IG Metall unterstützen werden.

So motivierte Reiner Gehring die anwesenden Mitglieder, mit ihren KollegInnen ins Gespräch zu gehen und sie bei den anstehenden Aktionen mitzunehmen.

Demo am Standort Fürth: „Es ist Fünf vor Zwölf"

Die erste Aktion startete die IG Metall am Donnerstag, den 01. Juni. Unter dem Motto „Es ist Fünf vor Zwölf - Aufstehen für den Standort Fürth" demonstrierten 650 KollegInnen in der Breslauer Straße. Die Aktion unterstützten Abordnungen von Siemens aus Nürnberg, den Healthineers, ATOS, und den Workerwheels. Zudem sendete Siemens ERL G ein Solidarschreiben!

Reiner Gehring, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Westmittelfranken, brachte auf den Punkt, was alle KollegInnen mit ihrer Teilnahme zeigten: „Wir werden nicht tatenlos zusehen, wie hier am Standort 445 Arbeitsplätze dauerhaft vernichtet werden".

Der Protest an der Breslauer Straße war nur der Auftakt: Weitere Aktionen werden folgen, kündigte die IG Metall an. Gemeinsam mit dem Betriebsrat will die Gewerkschaft dem geplanten Stellenabbau eigene Ideen und Konzepte entgegenstellen und daran auch die Beschäftigten beteiligen.

Über die nächsten Schritte werden wir (Betriebsrat und Vertrauensleute) Euch auf dem Laufenden halten. Wir möchten zudem bitten, Euch an unseren Aktionen zahlreich zu beteiligen, damit wir alle Möglichkeiten für den Erhalt unseres Standortes und unserer Arbeitsplätze ausschöpfen können. Eure Siemens Vertrauensleute.

Die IG Metall ist eine starke Gemeinschaft, sie unterstützt und bietet Rückhalt für ihre Mitglieder. Von Rechtschutz in arbeits- und sozialrechtlichen Angelegenheiten bis zu gerechten Löhnen und Gehältern - wir kümmern uns persönlich und zuverlässig um unsere Mitglieder.

Eure Ansprechpartner bei Siemens in Fürth:
Breslauer Str.: Andreas Kupfer
Siemensstr.: Gerhard Rumpel

Impressum:
Herausgeber „AUFGEMERKT" der VK Siemens Fürth
Ansprechpartner:
Vertrauenskörperleiter Andreas Kupfer
E-mail: kupfer.andreas@siemens.com

Die Homepage unserer Geschäftsstelle
http://www.igmetall-westmittelfranken.de/

Nah dran und kompetent
Vertrauensleute der IG Metall

VisdP Reiner Gehring, IG Metall Westmittelfranken, 91522 Ansbach, Bahnhofplatz 13